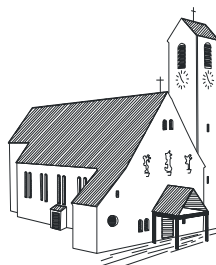


# PFARRBRIEF

der Kath. Pfarrgemeinde  
Mariä Himmelfahrt  
Sinzing



**WEIHNACHTEN 2018 UND JANUAR 2019**

Liebe Mitchristen,  
verehrte Leserinnen und Leser unseres Pfarrbriefes!

Kennen Sie die Redewendung „ein Kind der Liebe“? Früher sagte man sich damit etwas „verblümt“, dass eine unverheiratete Frau schwanger geworden ist und ein Kind bekommt. Was heutzutage als normal gilt, war selbst bis zur Mitte / zum Ende des letzten Jahrhunderts nicht unbedingt „salonfähig“.

„Ein Kind der Liebe“ – passt diese Redewendung nicht auch perfekt zu Jesus? Und damit meine ich nicht in erster Linie, dass Maria unverheiratet schwanger wurde. Jesus ist ein besonderes Kind der Liebe – er ist das Kind der Liebe Gottes zu den Menschen. Und diese Liebe Gottes zu den Menschen wird im ganzen Leben Jesu sichtbar: in seinen Erzählungen von Gott, in seiner Sorge um die Armen und Schwachen, in den heilenden Begegnungen mit Sündern, Kranken und Verzweifelten, in seiner Annahme aller Menschen, die anderen als „ablehnenswert“ galten.

Jesus selbst – so zeigt das Bild auf der Vorderseite unseres Pfarrbriefes – ist ein Kind der liebenden Fürsorge seiner Eltern. Und diese Liebe zeigt sich gerade in den kleinen Dingen des alltäglichen Lebens. Jesus wird auf dem Bild gerade von Maria gebadet, eine Frau hilft ihr. Behutsam und liebevoll hält Maria ihr Kind, um es zu waschen.

Eigentlich ist es schon fast kennzeichnend für Josef, dass er auf dem Bild des Pfarrbriefmantels „weggeschnitten“ ist (auf dem Originalbild „Gottes Liebe hat Hand und Fuß“ von Lorenzo Lotto ist Josef im Hintergrund abgebildet). Josef, so scheint es mir, hat sich nie in den Vordergrund gedrängt. Aber gerade darin zeigte sich seine Liebe im Alltag: er steht zu einem Kind und zu seiner Frau und sorgt für sie – obwohl es wohl für jeden nachvollziehbar gewesen wäre, wenn Josef gegangen wäre. Doch so zeigt Josef seine Liebe – eine fürsorgliche Liebe, ganz im Stillen, ganz im Leisen, ohne von der Welt großen Dank zu erwarten, ohne großen Aufhebens.

Da ist es, was mich fasziniert an der Botschaft von Weihnachten. Schaut man hinter den ganzen kommerzialisierten, blinkenden und glitzernden Wirbel, der uns in der Adventszeit suggeriert wird; geht man zurück auf

### Inhaltsverzeichnis

Wir feiern Gottesdienst .....	4
Liturgie .....	12
Aktuelles .....	14
Termine.....	15
Reihe „Ehrenamtliche Gruppen“ ...	15
Unser Mesnerteam .....	15
Gremien und Einrichtungen.....	17
Kirchenmusik .....	19
Verbände und Gruppen .....	20
Blick zurück .....	21
Nebenbei notiert .....	28
Zu guter Letzt' .....	29

die eigentliche Botschaft so trifft man auf die Liebe Gottes. Eine Liebe, die wir wiederum (wie Maria und Josef) mit Liebe beantworten und weitergeben dürfen: im fürsorglichen Füreinander, im behutsamen Zueinander, im achtsamen Miteinander, im friedlichen Aneinander. So kann sich die Liebe Gottes in unserer Welt Bahn brechen: still und doch so kraftvoll.

Ihnen eine gesegnete Zeit  
Ihre Gemeindereferentin Maria Sporrer



**ZUM WEIHNACHTSFEST**  
**EIN HERZ VOLL**  
**FREUDE**  
**ÜBER**  
**GOTTES LIEBE**

**Liebe Pfarrangehörige!**  
**Ihnen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest**  
**und Gottes Begleitung im Neuen Jahr!**

Bernhard Reber, Pfarrer  
Maria Sporrer, Gemeindereferentin  
Marianne Schattenkirchner, Gemeindepraktikantin  
Johannes Kick, Pfarrer i.R.  
Ludwig Eichenseer, Kirchenpfleger  
Thomas Pohl, Pfarrgemeinderatssprecher



## **Gebetsanliegen des Hl. Vaters im Januar**

**Wir beten zu Gott, unserem Vater, dass junge Menschen, allen voran die in Lateinamerika, Marias Beispiel folgen und auf Gottes Ruf antworten, indem sie die Freude des Evangeliums in die Welt hinaustragen.**

# **WIR FEIERN GOTTESDIENST**

AK= Alte Kirche

wenn nicht anders angegeben = Pfarrkirche

### **22.12. Samstag der 3. Adventswoche**

- 16.00 bis 16.30 Uhr Beichtgelegenheit
- 16.30 Rosenkranz (Senioren)
- 17.00 VAM (Pfarrmesse, gestaltet von der Choralchola): Manuela Stampfer f. † Arno Prester; f. † Vater Josef Eberle z. Sterbetag; f. † Pfarrer F.X. Kaiser z. Sterbetag

-----  
18.00 Adventsfeier Ministranten im Saal

### **23.12. 4. ADVENTSSONNTAG**

**Kollekte für die caritativen Aufgaben unserer Pfarrei**

*L1: Mi 5, 1-4a L2: Hebr 10, 5-10 Ev: Lk 1, 39-45*

- 8.00 AK Messfeier: f. † Eltern Anna u. Josef Pühler u. Schwager Wolfgang Bäuml
- 10.00 Familiengottesdienst
- 18.30 Lesung der „Hl. Nacht“ von Ludwig Thoma (siehe Beilage)

### **24.12. Montag der 4. Adventswoche - Hl. Abend**

- 10.00 Generalprobe Krippenspiel  
**ADVENIAT-Kollekte**  
**Friedenslicht aus Bethlehem**
- 13.30 *Seniorenheim*: Wortgottesdienst für die Bewohner u. Angehörigen des Seniorenheims
- 15.00 **PK** Kleinkinderkrippenfeier
- 16.30 **PK** Kinder-Krippenfeier mit Krippenspiel

## Gottesdienste zum Weihnachtsfest

- 22.00 *Bläser stimmen mit Weihnachtsliedern auf das Weihnachtsfest ein*  
 22.30 Christmette mit Adveniatkollekte: f. † Angehörige Zierer/Hahn;  
 f. † Eltern Dummer u. Zierer; f. † Ehemann u. Vater Josef Beer  
 und † Schwiegereltern Franz u. Therese Beer; Elisabeth Heinrich  
 f. † Enkel Andreas u. Ehemann Heinz; Berger f. † Ehemann u. Va-  
 ter Reinhold; Günter Kirchberger f. † Mutter Katharina Kirchberger;  
 f. † Vater Josef Gröschl z. Sterbetag

### **25.12. Dienstag, HOCHFEST DER GEBURT DES HERRN, Weihnachten – Christtag**

#### **ADVENIAT-Kollekte**

- 8.00 AK Hirtenamt  
 10.00 Weihnachtsgottesdienst f. † Eltern Franziska u. Josef Zweck;  
 Emmi Gruber f. † Sohn Josef  
*Nach der 10.00 Uhr Messe Agape auf dem  
 Kirchplatz mit Glühwein und Gebäck.*  
 17.00 Weihnachtsvesper

### **26.12. Mittwoch, ZWEITER WEIHNACHTSSTAG, HL. STEPHANUS**

#### **Kollekte für den Altarschmuck in beiden Kirchen**

- 8.00 Frühmesse  
 10.00 Festgottesdienst mit Chor (Messe in F-Dur von Joseph Friedrich  
 Hummel) f. † Hans Rieger; f. † Maria Ludwig; f. † Maria u. Pankraz  
 Lang; Wutz f. † Ehefrau Hilde u. Sohn Franz

### **27.12. Donnerstag, HL. JOHANNES, Apostel und Evangelist**

- !! 18.00 Messfeier mit Segnung des Johannisweins und Ausschank auf  
 dem Kirchplatz

### **28.12. Freitag, UNSCHULDIGE KINDER**

Vesper entfällt!

### **29.12. Samstag, 5. TAG DER WEIHNACHTSOKTAV**

- 16.30 Rosenkranz (Senioren)  
 17.00 VAM (Pfarrmesse): Dieter Waeber f. † Großeltern Hendlmeier und  
 Waeber; f. † Angehörige Oberschmid, *sowie für Verstorbene, deren  
 Sterbetag sich in dieser Woche jährt.*  
 Katharina Kirchberger † 24.12.2010; Josef Gröschl † 24.12.2016;  
 Hedwig Herzig † 25.12.2009; Heinrich Hilgart † 25.12.2011;  
 Hans Rieger † 26.12.2011; Centa Specht † 26.12.2016

**30.12. Sonntag, FEST DER HEILIGEN FAMILIE****Kollekte für die Innenrenovierung der Pfarrkirche**

- 8.00 AK Messfeier: f. † Ehemann Franz Wutz u. † Eltern Rosa u. Josef Riedlbauer  
 10.00 Messfeier: f. † Eltern u. Schwiegereltern Hofmeister/Hahn

**31.12. Montag, 7. Tag der Weihnachtsoktav, Hl. Silvester**

- 17.00 Messfeier zum Jahresschluss mit Kirchenchor: f. † Eltern Mayer u. Weigert; f. † Rudolf Ottlinger; Günter Kirchberger f. † Eltern Albin u. Katharina Kirchberger; Hannelore Kirchberger f. † Vater Heinz Heinrich u. † Neffen Andreas Heinrich

**Einem guten Rutsch ins neue Jahr 2019 !!!****01.01. Dienstag, NEUJAHR - HOCHFEST DER GOTTESMUTTER MARIA***L1: Num 6, 22-27**L2: Gal 4, 4-7**Ev: Lk 2, 16-21*

- 17.00 Messfeier zum Jahresbeginn: Elisabeth Heinrich f. † Enkel Andreas; Manuela Stampfer f. † Arno Prester  
*sowie für Verstorbene, deren Sterbetag sich in dieser Woche jährt:*  
 Karl Grabinger † 31.12.2013, Anna Herrmann † 31.12.2012,  
 Maria Schnetter † 31.12.2013, Karl Brachner † 01.01.2011,  
 Franziska Griesbeck † 02.01.2015, Maria Paukert † 04.01.2012,  
 Walter Poschenrieder † 04.01.2016

**02.01. Mittwoch, Hl. Basilius d. Gr. u. Hl. Gregor v. Nazianz**

- 9.00 AK Messfeier: f. † Ehemann Rudolf Schilder; Dieter Waeber f. † Vater Siegfried Waeber; Düring f. † Angehörige Hendlmeier

**03.01. Donnerstag, Heiligster Name Jesu**

- !!! 9.00 **PK** Andacht mit Segnung von Kreide, Weihrauch, Wasser, Salz und **Sternsinger-Aussendung**; danach Besuch der Häuser  
 19.00 Messfeier: f. † Mutter u. Oma Anna Huber

-----  
 14.00 Gesellschaftsnachmittag Männerwerk/Senioren

**04.01. Freitag der Weihnachtszeit**

ab 9.30 gehen die **Sternsinger** von Haus zu Haus  
 Die Vesper entfällt.

**05.01. Samstag, Hl. Johannes Nepomuk Neumann**

- 16.30 Rosenkranz (Männerwerk)  
 17.00 VAM (Pfarrmesse): Wutz f. † Ehefrau Hilde u. Sohn Franz;  
 f. † Aloisia Bopp zum 90. Geburtstag, für † Viktor Bopp, † Eduard Bopp und † Franz Heider

**06.01. Sonntag, ERSCHEINUNG DES HERRN (DREIKÖNIG)****Afrikakollekte**

*L1: Jes 60, 1-6    L2: Eph 3, 2-3a. 5-6    Ev: Mt 2, 1-12*

- 8.00 AK Messfeier  
 10.00 Messfeier mit Kirchenchor; mitgestaltet von der FFW: f. † Mitglieder der FFW Sinzing f. † Eltern Fries u. Hanauer; f. † Großeltern Paula u. Josef Rödl; Emmi Gruber f. † Sohn Josef;

**07.01. Montag, Hl. Valentin und Hl. Raimund von Peñafort**

-----  
 17.00 LineDance im Pfarrsaal

17.15 Kinderchor im EG

18.30 KDFB Turnerinnen im EG

**08.01. Dienstag, Hl. Erhard - *Bischof von Regensburg, Nebenpatron***

- 16.00 *Seniorenheim* Messfeier für jene, deren Sterbetag sich jährt: Hildegard Went † 07.01.2010, Johann Dirscherl † 08.01.2014, Margarete Ostler † 08.01.2014, Erich Wehhofer † 08.01.2012, Lieselotte Zimmer † 08.01.2013, Maria Schiegl † 10.01.2017, Clement Sennebogen † 12.01.2010  
zus. Intention: f. † Rudolf Ottlinger u. Eltern Hans und Emmy Veigl

-----  
 14.30 Kaffeekränchen des Frauenbundes

17.00 SA Öffentlichkeitsarbeit

**09.01. Mittwoch der Weihnachtszeit**

- 9.00 AK Messfeier: Frauenbund f. † Emma Zahn; Gerda Sauter f. † Tante Anna Huber  
 16.00 Schülergottesdienst

-----  
 9.30 Handarbeitsgruppe

18.00 konstituierende Sitzung der KiV

**10.01. Donnerstag der Weihnachtszeit**

- 19.00 Messfeier: Meider f. † Ehefrau Erika Nikol

**11.01. Freitag, der Weihnachtszeit**

- 18.00 AK Vesper

-----  
 16.00 Abfahrt PGR-Klausur nach Strahlfeld

**12.01. Samstag der Weihnachtszeit**

- 16.30 Rosenkranz (Frauenbund)  
 17.00 VAM (Pfarrmesse): Elisabeth Heinrich f. † Ehemann Heinz; f. † Clement Sennebogen z. Sterbetag; Scheimer f. † Otto Scheimer, Wenzel f. † Tochter Jennifer u. † Angehörige

**13.01. Sonntag, TAUFE DES HERRN****Kollekte für die Sanierung des Dachstuhls der Alten Kirche**

- 8.00 AK Messfeier  
 10.00 Familiengottesdienst mit Tauferinnerung (EK-Kinder mit Taufkerze)  
 f. † Eltern Simon u. Maria Hofmeister

***Die Zeit im Jahreskreis*****14.01. Montag, der 1. Woche im Jahreskreis**

keine Messfeier

- 17.00 LineDance im Pfarrsaal  
 17.15 Kinderchor im EG  
 18.30 KDFB Turnerinnen im EG  
 19.45 Projektchorprobe

**15.01. Dienstag der 1. Woche im Jahreskreis**

- 17.00 PK Messfeier für alle Verstorbenen, deren Sterbetag sich jährt: Simon Hofmeister † 13.01.2011, Anton Keck † 14.01.2017, Lieselotte RÜth † 16.01.2010, Daniel Zehmeister † 16.01.2015, Werner Frank † 17.01.2012, Marianne Kunesch † 17.01.2014, Franz Niederle † 18.01.2018, Juliane Hurtig † 18.01.2017, zusätzliche Intention: f. † Dr. Bruno Kleinheyer z. Sterbetag

- 14.30 Betreuungsnachmittag Ambulante im EG  
 19.45 SA Liturgie

**16.01. Mittwoch der 1. Woche im Jahreskreis**

- 9.00 AK Messfeier: f. † Ehefrau Lieselotte RÜth  
 16.00 Schüलगottesdienst

- 9.30 Handarbeitsgruppe im EG  
 18.00 Nähtreff im Paramentenraum



**17.01. Donnerstag, Hl. Antonius – Mönchsvater in Ägypten**

19.00 Messfeier: Manuela Stampfer f. † Arno Prester

-----  
14.00 Winterwanderung des Frauenbundes; TP AK**18.01. Freitag der 1. Woche im Jahreskreis**

18.00 AK Vesper

-----  
16.00 Ministranten-Gruppenstunde**19.01. Samstag der 1. Woche im Jahreskreis**

16.15 Beichtgelegenheit

16.30 Rosenkranz (Kolping)

17.00 VAM (Pfarrmesse) mitgestaltet von den Mitarbeitern der Ambulanten Krankenpflegestation: f. † Patienten unserer Ambulanten Krankenpflegestation, f. † Maria Ludwig

-----  
9.00 Ersthelferkurs im Pfarrheim

18.00 Jahreshauptversammlung Kirchenchor im EG

**20.01. 2. SONNTAG IM JAHRESKREIS****Kollekte für die Schuldentilgung Friedhof***L1: Jes 62, 1-5    L2: 1 Kor 12, 4-11    Ev: Joh 2, 1-11*

8.00 AK Messfeier

10.00 Messfeier: f. † Ludwig Schifferl z. Sterbetag

**21.01. Montag, Hl. Meinrad und Hl. Agnes**-----  
17.00 LineDance im Pfarrsaal

17.15 Kinderchor im EG

18.30 KDFB Turnerinnen im EG

**22.01. Dienstag, Hl. Vinzenz**16.00 *Seniorenheim* Messfeier für alle Verstorbenen, deren Sterbetag sich jährt: Martha Kain † 20.01.2009, Marianne Heß † 22.01.2011, Michael Karl † 22.01.2017, Thekla Schmid † 24.01.2017, Sofie Zweck † 26.01.2013**23.01. Mittwoch, Sel. Heinrich Seuse Ordenspriester**

9.00 AK Messfeier: Dieter Waeber f. † Mutter Hedwig Waeber

16.00 Schülergottesdienst

-----  
9.30 Handarbeitsgruppe

- 24.01. Donnerstag, Hl. Franz v. Sales** *Bischof, Ordensgründer, Kirchenlehrer*  
 19.00 Messfeier  
 -----  
 Dekanatskonferenz
- 25.01. Freitag, BEKEHRUNG DES HL. APOSTELS PAULUS**  
 19.00AK Taizé-Gebet, gestaltet vom SA Ökumene  
 -----  
 16.00 Ministranten-Gruppenstunde  
 19.30 Kolping Jahreshauptversammlung im Saal
- 26.01. Samstag, Hl. Timotheus und hl. Titus Bischöfe** *Apostelschüler*  
 16.30 Rosenkranz (Senioren)  
 17.00 VAM (Pfarrmesse): Frauenbund f. † Mitglieder; f. † Angehörige  
 Oberschmid; Hildegard Scheimer f. † Schwester Sophie Zweck  
 -----  
 14.00 KDFB Jahreshauptversammlung im Pfarrsaal
- 27.01. 3. SONNTAG IM JAHRESKREIS**  
**Kollekte für die Familien- und Schulseelsorge**  
*L1: Neh 8, 2-4a.5-6.8-10      L2: 1 Kor 12, 12-31a      Ev: Lk 1, 1-4; 4, 14-21*  
 8.00 AK Messfeier: f. † Eltern Mayer u. Weigert  
 10.00 Messfeier: f. † Vater Albert Vogl,  
 f. † Ehefrau u. Mutter Maria Roth
- 28.01. Montag, Hl. Thomas von Aquin** *Ordenspriester u. Kirchenlehrer*  
 -----  
 17.15 Kinderchor im EG  
 18.30 KDFB Turnerinnen im EG  
 19.30 Vortrag „Allergien – Test- und Therapiemög-  
 lichkeiten“ im Pfarrsaal  
 19.45 Projektchorprobe
- 29.01. Dienstag der 3. Woche im Jahreskreis**  
 16.00 *Seniorenheim* Messfeier für alle Verstorbenen, deren Sterbetag sich  
 in dieser Woche jährt: Josef Markgraf † 28.01.2013,  
 Erika Nikol † 28.01.2016, Manfred Mehrl † 31.01.2017  
 -----  
 17.00 LineDance im Saal

**30.01. Mittwoch der 3. Woche im Jahreskreis**

- 9.00 AK Messfeier  
16.00 Schüलगottesdienst

-----  
9.30 Handarbeitsgruppe

**31.01. Donnerstag, Hl. Johannes Bosco *Priester, Ordensgründer***

- 19.00 Messfeier: f. † Pfarrer Johann Chrysostomus Weber

**Vorschau auf Februar****01.02. Freitag der 3. Woche im Jahreskreis**

- Tag der Ewigen Anbetung in unserer Pfarrgemeinde  
16.00 Messfeier mit Aussetzung des Allerheiligsten - Gelegenheit zur stillen Anbetung -  
18.00 PK Vesper mit Segen und Einsetzung des Allerheiligsten

**02.02. Samstag, DARSTELLUNG DES HERRN (Lichtmess)**

- 16.15 Beichtgelegenheit  
16.30 Rosenkranz (Männerwerk)  
17.00 Beginn am Pfarrheim mit Segnung der Kerzen, anschl. Licherprozession zur Pfarrkirche. Festgottesdienst: Berger f. † Ehemann u. Vater Reinhold; Elisabeth Heinrich f. † Ehemann Heinz; Wutz f. † Ehefrau Hilde u. Sohn Franz; f. † Mutter u. Oma Anna Huber

**03.02. 4. SONNTAG IM JAHRESKREIS****Kollekte für den Kerzenbedarf in beiden Kirchen**

*L1: Jer 1, 4-5.17-19      L2: 1 Kor 12, 31 - 13, 13      Ev: Lk 4, 21-30*

- 8.00 AK Messfeier - Erteilung des Blasiussegens  
10.00 Familiengottesdienst - Erteilung des Blasiussegens, anschl. Kirchenstehcafé

-----  
14.30 Mensch-Ärgere-Dich-nicht-Turnier der KF im Pfarrsaal für Jung und Alt

**04.02. Montag, Hl. Rabanus Maurus *Bischof von Mainz***

keine Messfeier

- 17.00 LineDance im Pfarrsaal  
17.15 Kinderchor im EG  
18.30 KDFB Turnerinnen im EG  
19.45 Projektchorprobe

# LITURGIE IN UNSERER PFARRGEMEINDE

## Tag der Ewigen Anbetung

Am 1. Februar ist in unserer Pfarrei der „Tag der Eucharistie“. Wir laden ein zur Messfeier um 16.00 Uhr in der Pfarrkirche. Dabei wird Christus im Sakrament der Eucharistie ausgesetzt und es besteht die Möglichkeit zur stillen Anbetung. Als Abschluss feiern wir dann um 18.00 Uhr eine Vesper mit eucharistischem Segen und der Einsetzung des Allerheiligsten.

**Nehmen Sie sich etwas Zeit für ein stilles Gebet und die Mitfeier.**

## Haus- und Krankenkommunion

Auch unsere Kranken sollen die Gemeinschaft mit Jesus Christus im Sakrament der Eucharistie erfahren. Krankenkommunion bei Ihnen zu Hause gerne nach Anmeldung im Pfarrbüro unter Tel. (0941) 31613.

## Auf dem Weg zur Erstkommunion

Unsere Erstkommunionkinder probten in den letzten Wochen fleißig! Wir freuen uns, dass sie uns am 24. Dezember um 16.30 Uhr in der Kinderkrippenfeier die frohe Botschaft von der Geburt Jesu verkünden und uns das Krippenspiel zeigen. Jetzt schon ein herzliches Dankeschön an alle Erstkommunionkinder und an die Eltern, die die Proben tatkräftig unterstützen.

### Im neuen Jahr laden wir herzlich ein:

- **am Sonntag, den 13. Januar 2019 um 10.00 Uhr Familiengottesdienst mit Tauferinnerung.** Die Erstkommunionkinder sind eingeladen, ihre **Taufkerze** mit in die Kirche zu bringen.
- **jeden Mittwoch um 16.00 Uhr zu den Weg-Gottesdiensten** (nach den Weihnachtsferien)

## Taizé – Ökumene in Sinzing erleben

Unser neu gegründeter Sachausschuss Ökumene lädt in Zusammenarbeit mit der evangelischen Pfarrei, insbesondere Herrn Pfarrer Chamrád, zum ökumenischen Taizé-Gebet ein **am Freitag, den 25. Januar 2019 um 19.00 Uhr in der Alten Kirche.** Gebet, Meditative Texte und wiederkehrende Gesänge laden ein, sich eine halbe Stunde Auszeit für sich und Gott zu nehmen. Wir freuen uns auf ihren Besuch.

## Unsere Sternsinger/-innen besuchen Sie...

... am **Donnerstag, den 03. Januar 2019** und  
... am **Freitag, den 04. Januar 2019**

Wir freuen uns, dass Kinder und Jugendliche unserer Pfarrei mit viel persönlichem Einsatz den Weihnachtssegen in die Häuser bringen und zugleich Spenden sammeln, um sich für behinderte Kinder in Peru einzusetzen.

Wir bitten Sie, unsere großen und kleinen Könige freundlich zu empfangen. Bitte haben Sie auch Verständnis dafür, dass unsere Sternsinger/-innen keine „zweite Kasse“ für sich führen dürfen, da alle Gelder den benachteiligten Kinder und Jugendlichen in Peru zu Gute kommen sollen.

## Unser Gottesdienst mit Sternsingeraussendung ...

...ist am **Donnerstag, den 03. Januar 2019 um 9.00 Uhr (Pfarrkirche)**.  
Dazu laden wir recht herzlich ein. Danach machen sich unsere Sternsinger/-innen auf den Weg durch Sinzing.

## Wem kommen in diesem Jahr ihre Spenden zu Gute?

Im Mittelpunkt der diesjährigen Sternsingeraktion stehen **Kinder mit Behinderung, insbesondere in Peru.**

Das Kindermissionswerk setzt sich mit ihren Spenden unter anderem dafür ein,

- dass notwendige Voraussetzungen für Inklusion geschaffen werden können. (z.B. uneingeschränkter Zugang an Schulen, Gesundheitseinrichtungen usw.)
- dass Familien unterstützt werden, um die erhöhten Gesundheits- und Betreuungsausgaben ihrer Kinder tragen zu können.
- dass Kinder mit Behinderung an der Gesellschaft voll teilnehmen können

Angeles (im Rollstuhl) wird täglich von ihrer Mutter in die Schule getragen, da die Wege in Peru zu steil und zu steinig sind für den Rollstuhl.

### **Zwei Hinweise:**

**Für Kurzentschlossene:** Derzeit können wir noch nicht das gesamte Pfarrgebiet mit Sternsinger/-innen abdecken. wer diese Aktion noch mit als Sternsinger/-in unterstützen möchte, kann sich bis Jahreschluss bei Frau Sporrer melden (bitte Handy-Nr. nutzen)

**Für Spenden ab 20,00 EUR:** können wir Ihnen gerne eine Spendenquittung für das Finanzamt ausstellen.

# AKTUELLES AUS UNSERER PFARREI

## GEBURTSTAGE

*Wir gratulieren zu den runden und halbrunden Geburtstagen ab dem 70. Lebensjahr*

### **im Zeitraum bis Weihnachten feierten ...**

Josef Zirngibl, 90 Jahre

Josef Dollhofer, 80 Jahre

Wolfgang Hilbert, 70 Jahre

Lothar Kulzer, 80 Jahre

Gertraud Apel, 90 Jahre

Wir gratulieren herzlichst!

## EHEJUBILÄUM

### **im Zeitraum bis Weihnachten feierten :**

Rita und Karl Schimani,  
60 Jahre

Herzliche Gratulation!



## BEERDIGUNGEN

Gott hat zu sich gerufen:

Gertrud Faber

Herr, nimm sie auf in deinen Frieden!

# TERMINE / EINLADUNGEN AUßERHALB UNSERER PFARREI

Angebote im Raum Regensburg/Landkreis erfahren Sie am Schriftenstand, im Pfarrbüro oder entnehmen Sie den Internetseiten, z.B.

[www.Haus-Werdenfels.de](http://www.Haus-Werdenfels.de)

[www.johannisthal-we.de](http://www.johannisthal-we.de)

[www.schloss-spindlhof.de](http://www.schloss-spindlhof.de)

[www.hospiz-verein-regensburg.de](http://www.hospiz-verein-regensburg.de)

## EHRENAMTLICHE GRUPPEN

### Teil 2 – Der Mesnerdienst – mehr als „Kerzen anzünden“

Wenn zu einem Gottesdienst die Glocken rufen, sind unsere Mesnerinnen und Mesner schon mit den Vorbereitungen zu den Gottesdiensten fertig. Der Dienst in der Sakristei ist für unser Team, das derzeit aus acht Personen besteht, sehr vielfältig:

- das Auf- und das Zuschließen der Gotteshäuser;
- das Herrichten für die Gottesdienste und das anschließende Aufräumen;
- die Sorge um die liturgischen Gewänder, Gefäße und Bücher;
- die Betreuung der Ministrantinnen und Ministranten;
- die Kontrolle der technischen Anlagen;
- die gegenseitige Absprache;
- die Unterstützung bei vielerlei Tätigkeiten rund um die Gottesdienste und beim Kirchenschmuck.

Die allermeisten dieser Aufgaben werden ungesehen und ungehört erledigt. Dennoch sind alle diese Tätigkeiten enorm wichtig für das Funktionieren des Gesamtwerkes.



Vor knapp über einem Jahr hat sich das Mesner-Team neu formiert. Im Dezember 2017 hat sich mit Christa Beer eine neue Hauptverantwortliche für die vakante Mesnerstelle gefunden. Aber weil die Arbeit im Team immer mehr Freude macht und viele Schultern leichter einen so verantwortungsvollen Dienst tragen, sprachen die Verantwortlichen in der Pfarrei Personen an und baten um Hilfe. Sehr froh und überglücklich waren wir, dass wir bei allen angesprochenen auf offene Ohren und bereite Herzen stießen. Mit Alfons Birzer, Dr. Dietmar Bräuer, Herbert Danhauser, Doris Eberle, Oliver Oschowitzer, Ulrike Reichstein und Anna Stich fanden sich helfende Hände, die diesen wertvollen Kirchendienst seither mit viel Herz und Liebe ausfüllen. Oliver Oschowitzer koordiniert die einzelnen Dienste und Gottesdienste und schreibt vierteljährlich – nach einem vorbereitenden Treffen – den „Mesnerplan“. So wird es für keinen unserer Mesner zu viel, und niemand hat den „Ruf ins Mesnerteam“ bisher bereut.

Ein dankbares „Vergelt's Gott!“ an dieser Stelle für diesen unauffälligen, aber unentbehrlichen Dienst! Und auch hier gilt: „Dieses Team ist nie ein abgeschlossener Zirkel; wer die notwendige Zeit erübrigen kann, gerne Gottesdienste mitfeiert und sich berufen fühlt braucht sich nur bei Pfarrer Reber melden!“

**Ohne die vielen Frauen und Männer, die in Deutschland ein Ehrenamt ausüben, wäre unser Land um vieles ärmer und unser Gemeinwesen so nicht denkbar.**

*(Helmut Kohl)*



# GREMIEN UND EINRICHTUNGEN

## Neue Kirchenverwaltung gewählt

Unter dem Motto „MIT-Einander, MIT-Gestalten, MIT-Bestimmen“ fand die Kirchenverwaltungswahl in der Pfarrei Mariä Himmelfahrt in Sinzing statt. Für die kommenden sechs Jahre wurden - nach Stimmenanzahl - Oliver Oschowitzer, Irene Brix, Ludwig Eichenseer, Dr. Dietmar Bräuer, Christine Birzer und Richard Kummer gewählt. Insgesamt gaben 216 Mitchristen ihre Stimme ab – das entspricht einer Wahlbeteiligung von 12,6%.



Die Kirchenverwaltung ist ein wichtiges Gremium der Kirchenstiftung. Die Kirchenstiftung selbst ist die Rechtsträgerin der Pfarrgemeinde und Eigentümerin der kirchlichen Gebäude. Außerdem fungiert sie als Arbeitgeberin der Pfarreiangeestellten. Dazu zählen auch das pädagogische Personal des örtlichen katholischen Kindergartens sowie die Pflegekräfte der Ambulanten Krankenpflegestation. Des Weiteren wird sich um alle Finanz- und Vermögensangelegenheiten sowie die Planung und Durchführung von Baumaßnahmen gekümmert. Die neuen Kirchenverwaltungsmitglieder en-

gagieren sich ab Januar 2019 ehrenamtlich um die Pfarrgemeinde mit zu gestalten. Durch ihren Einsatz wird eine professionelle Verwaltung und zukunftsweisende Gestaltung der Pfarrei ermöglicht.

**Die konstituierende Sitzung findet statt am Mittwoch, 09.01.2019 um 18.00 Uhr.**

## Aus dem Pfarrgemeinderat berichtet

Klausurtagung im Kloster Strahfeld am 11.01. bis zum 12.01.2019

Treffen: Die, 08.01., 17.00 SA Öffentlichkeitsarbeit  
Die, 15.01., 19.45 SA Liturgie

Der SA Ökumene lädt herzlich ein zum Taizé-Gebet am Freitag, 25.01.2019 um 19.00 Uhr in der Alten Kirche.

## Kindergarten St. Michael

„Die 100 Kinder und das gesamte Kindergarten-Team wünschen allen Sinzinger

**FROHE WEIHNACHTEN** und viel Freude mit den Kindern!

Der Kindergarten schließt **vom 22. Dezember bis 06. Januar** – wir wünschen allen Familien **schöne Ferien!**



Ein kleiner Ausblick ins Jahr 2019:

- Am **22. Januar** begrüßen wir die Leiter/innen umliegender Kindergärten zu einem **Arbeitskreistreffen** bei uns.
- Am **29. Januar** kommt unser **Elternbeirat** zu seiner nächsten Sitzung zusammen, Team- und Trägervertreter wie immer dabei.
- Am **30. Januar** inszeniert Grundschullehrerin und Kindergartenmutter Frau Conradin für die Grundschüler und Kindergartenkinder vormittags ein **Theaterstück** im Pfarrsaal.
- Am **19. Februar um 20.00 Uhr** sind alle interessierten, zukünftigen Kindergarten-Eltern zur nächsten **Infostunde** eingeladen. Wir stellen Ihnen gerne unsere Einrichtung sowie die verschiedenen Betreuungsmöglichkeiten vor. Außerdem können Sie einen Termin für die folgenden Anmeldetage vereinbaren.
- **Vom 11. bis 13. März** finden die nächsten **Anmeldetage** statt. **Es können** Kinder gerne angemeldet werden, die im Zeitraum September 2019 bis Sommer 2020 im Kindergarten starten sollen und zum Startzeitpunkt mindestens 2 Jahre und 9 Monate jung sind.

## Ambulante Kranken- und Altenpflegestation

Am 15.01. um 14.30 Uhr Betreuungsnachmittag der Ambulanten Krankenpflegestation im Pfarrheim/EG

*Samstag, 19.01.2019 um 17.00 Uhr ist in der Pfarrkirche Gottesdienst mit Gedenken an die verstorbenen Patienten der Krankenstation.*

*Im Anschluss daran sind die Angehörigen zum gemütlichen Beisammensein in die Räume der Krankenstation eingeladen.*



# *KIRCHENMUSIK*

## **KIRCHENCHOR**

### Gestaltung der Gottesdienste:

Festmesse zu Weihnachten am 26.12. um 10.00 Uhr

Jahresschlussgottesdienst am 31.12. um 17.00 Uhr

Erscheinung des Herrn am 06.01. um 10.00 Uhr

Der Kirchenchor präsentiert: Messe in F-Dur von Joseph Friedrich Hummel

Am 2. Weihnachtsfeiertag gestaltet der Kirchenchor den Gottesdienst um 10:00 Uhr wieder feierlich mit einer Festmesse. Dieses Jahr steht die Messe in F-Dur von Joseph Friedrich Hummel auf dem Programm.

Josef Friedrich Hummel (1841 - 1919) war Komponist und Musiker und wurde 1880 Direktor des Mozarteums. Er war von 1880 bis 1908 der längst dienende Leiter des Mozarteum Orchesters und dirigierte zahlreiche Erstaufführungen in Salzburg.

Was man ganz klar bei der Messe bemerkt ist, dass sich Joseph Hummel an den Romantikern orientierte und gleichzeitig, seiner Zeit getreu, expressionistische Akzente setzte.

So ist das Kyrie in der Messe ganz typisch romantisch aufgebaut. Spätestens im Gloria wird klar, dass diese Romantik mit chromatischen Läufen, solistischen Einlagen der Stimmen als Frage-Antwort-Spiel und spannenden Akkord-Gebilden aufgelöst wird.

Der Kirchenchor Sinzing freut sich über Ihren Besuch!

## **CHORALSCHOLA**

Gestaltung der Messfeier am Sa, 22.12. um 17.00 Uhr

## **PROJEKTCHOR**

**Proben:** Mo, 14.01., Mo, 28.01., Mo, 04.02. um 19.45 Uhr im Pfarrheim Erdgeschoss.

# AUS DEN VERBÄNDEN UND GRUPPEN

## PFADFINDER

Aktion Friedenslicht

## MINISTRANTEN

Gruppenstunden siehe jeweiliger Tag.

## FRAUENBUND

Di, 08.01.	14.30 Uhr	Kaffeekränzchen
Sa, 12.01.	16.30 Uhr	Frauenbund-Rosenkranz
Do, 17.01.	14.00 Uhr	Winterwanderung zum Hotel Krieger, Mariaort; Treffpunkt Alte Kirche!
Sa, 26.01.	14.00 Uhr	Jahreshauptversammlung im Saal

**Nähtreff:** Erstes Treffen Mittwoch, 16.01.19 um 18.00 Uhr im Paramentenraum.

## MÄNNERWERK UND MÄNNERSENIOREN

Do, 03.01. Treffen jeweils um 14.00 Uhr im Pfarrheim

## KOLPINGSFAMILIE

Samstag, 12. 01. 2019, um 20.00 Uhr

**Großer Staatsball der Faschingsgesellschaft Lusticania** im Kolpinghaus Regensburg. Kartenvorverkauf bei Juwelier Pleyer, Neupfarrplatz oder Kartenwünsche umgehend bei Michael Zierer, Tel. 0941/31763 anmelden.

Mittwoch, 16. 01. 2019, um 19.30 Uhr

**Vorständetreffen** des Bezirksverbandes im Kolpinghaus Regensburg.

Sonntag, 20. 01. 2019, um 10.30 Uhr

**Neujahrsempfang des Bezirksverbandes** im Kolpinghaus mit der Referentin Frau Bürgermeisterin Gertrud Maltz-Schwarzfischer.

Freitag, 25. 01. 2019, um 19.30 Uhr

**Jahreshauptversammlung** der Kolpingsfamilie Sinzing mit Rechenschaftsberichten und Vorschau 2019 im Pfarrsaal.

Montag, 28. 01. 2019, um 19.30 Uhr

**Informationsveranstaltung der kath. Verbände** im Pfarrheim im Rahmen der kath. Erwachsenenbildung zum Thema: „Allergien – Test- und Therapiemöglichkeiten“; Referent ist der Allgemeinmediziner Thomas Hinrichs, Sinzing.

Sonntag, 03. 02. 2019, um 14.30 Uhr

**Mensch-Ärgere-Dich-Nicht-Turnier** im Pfarrsaal; Teilnahme für Mitglieder und Gäste, für Groß und Klein, für Jung und Alt. Wir spielen das berühmte Brettspiel und ermitteln die Sieger. Es gibt schöne Preise zu gewinnen.

## EIN BLICK ZURÜCK ...

### Pfarrei spendet aus dem Entenrennen

Beim Pfarrfest gingen 300 Rennen an den Start; traditionell wird der Erlös an gemeinnützige Einrichtungen vergeben. Bei seiner Urlaubsvertretung konnte Pater Thomas bereits 500 Euro in Empfang nehmen. Pünktlich zu Weihnachten hat die Pfarrei Mariä Himmelfahrt nun eine Spende in Höhe von 500 Euro an den Förderverein der ambulanten Kranken- und Altenpflegestation überreicht. Der Vorsitzende Franz-Xaver Wiesner nahm die Spende entgegen und sagte, dass auch dieser Betrag getreu dem Motto „Wir fördern Menschlichkeit“ der Station zu Gute kommen wird.



(Foto: M. Danhauser)

### Adventliches Musizieren am 9. Dezember

Unter dem Leitwort „Freut euch im Herrn zu jeder Zeit!“ wurde am 2. Adventssonntag wieder geistlich musiziert und der Adventsmarkt abgehalten.

Die Kindergruppen gestalteten den Auftakt zum Musizieren, das rund 500 Zuhörer und Akteure verfolgten. Während die Kinder dann in den Pfarrsaal gingen, wo Sankt Nikolaus die Kinder mit knapp 180 Päckchen beschenkte, lauschten die Erwachsenen den adventlichen und weihnachtlichen Melodien. Zwischendurch trug Ingrid Messerer besinnliche Gedanken vor.

Im Anschluss lud der Adventsmarkt zum Verweilen ein. Das Pfarrgelände wurde von den kirchlichen Verbänden mit Ständen bestückt, bei denen die für das leibliche Wohl gesorgt und handgemachte Waren verkauft wurden. Auch der Missionsausschuss war wieder mit Waren aus fairem Handel vertreten. Die Ministranten setzten ihr Engagement für den Umweltschutz fort und fertigten zum Verkauf liebevoll verzierte Vogelfutterstationen an, die im Nu verkauft waren. Außerdem bot der ortsansässige Imkerverein seine Waren an.



Trotz des tristen und regnerischen Wetters fanden sich zahlreiche Besucher auf dem Pfarrplatz – hier war Platz zum Kennenlernen, zum Gespräch, zum Innehalten.

An zwei Freitagen trafen sich die Minis zum Basteln der Vogelfutterstationen. Zunächst wurden 40 Tontöpfe bunt angemalt und anschließend mit Serviettentechnik verziert. Der darin aufgehängte Meisenknödel lädt die Vögel zum Brotzeitmachen ein. Jede Vogelfutterstation wurde ein Unikat – alle waren im Nu verkauft.

## **Nikolausbesuch bei Kolpingsfamilie**

Am Adventsnachmittag der Kolpingsfamilie Sinzing wimmelte es nur so von kleinen und großen Besuchern. Rund 60 Gäste folgten der Einladung des Familienkreises der Kolpingsfamilie zu einer besinnlichen Begegnung im Pfarrsaal. Margit Pauler, Organisatorin des Nachmittags, freute sich über den großen Anklang bei den jungen Familien aus Sinzing. Unterstützung erhielt Pauler von Gemeindereferentin Maria Sporrer und Gemeindepraktikantin Marianne Schattenkirchner.

Schattenkirchner las die Geschichte des hl. Nikolaus vor und bastelte mit den Kleinen eine Bischofsmütze. Die Jüngeren konnten einen Weihnachtsbaum in Miniatur bekleben. Bei Glühwein, Kinderpunsch und Weihnachtsgebäck ließen sich alle gerne auf den Advent einstimmen.

Auch der Nikolaus schaute vorbei und so manches Kinderherz schlug vor Freude etwas höher. Spontan überbrachte Maria Sporrer dem heiligen Mann die Grüße und Bitten der Kinder in Reimform. Danach übergab St. Nikolaus jedem Kind ein kleines Präsent und alle versammelten sich um ihn zu einem Abschlussfoto. (Foto: M. Danhauser)



## **Keiner ging leer aus**

Ende September lobte die Kolpingsfamilie Sinzing an ihrem Info-Stand beim Sinzinger Bürgerfest einen Luftballonwettbewerb aus. Insgesamt gingen rund 140 Luftballone an den Start. Davon wurden 27 Karten gefunden und an die Kolpingsfamilie zurückgesandt.

Im Rahmen der Adventsfeier des Familienkreises konnten die drei Erstplatzierten ihre Prämie entgegennehmen (Einkaufsgutscheine im Wert von 50, 30 und 20,00 Euro). Die Gewinnerin des dritten Preises trat diesen an das nächstplatzierte Kind ab. Die Freude der kleinen Nachrückerin mit samt Familie war riesengroß. Dennoch ging keiner der Wettbewerber leer aus. Alle anwesenden Teilnehmer des Wettfliegens erhielten ein Päckchen als Trostpreis ausgehändigt. Stellv. Vorsitzender Herbert Danhauser überreichte die kleinen Pakete und würdigte die zurückgelegten Kilometer der einzelnen Antwortkarten. Mit 133 km Entfernung legte ein Luftballon den weitesten Weg zurück. (Foto: Danhauser)

## **Frauenbund pflegt Tradition – Adventskränze gebastelt**

Der Frauenbund Sinzing verkaufte am Wochenende zum 1. Advent selbst gebundene Kränze für einen guten Zweck. Ende November trafen sich die Damen und freiwillige Helferinnen im Pfarrheim zum gemeinsamen Adventskranzbinden. Garten- und Waldbesitzer wurden im Vorfeld um Grünmaterialspenden gebeten. Frisch duftende Tannenzweige und verschiedene Deko-Materialien aus Wald und Flur wurden an zwei Tagen liebevoll zu Tisch- und Wandkränzen verarbeitet.



Der Kreativität wurden keine Grenzen gesetzt und viele wunderbare Einzelstücke entstanden. Seit Jahren kümmert sich der Frauenbund um diese wertvolle Tradition in der Pfarrgemeinde. "Beim Binden und Vorbereiten der Kränze stellt sich die weihnachtliche Vorfreude vollends ein!" sind sich alle Beteiligten einig. Der Verkaufserlös wird für ein gemeinnütziges Projekt gespendet. (Foto: M. Danhauser)

## **Annastasia Hochmuth berichtet uns aus Ruanda**

Liebe Leserinnen und Leser,

Ich freue mich sehr, dass Ihr Blick hier bei meinem Artikel hängen geblieben ist. Ich bin seit über zwei Monaten in Ruanda, in einer ländlichen Region Ostafrikas.

Im Rahmen eines Freiwilligendienstes arbeite ich in einer Klosterschule, die dem Orden AMIS APAX angehört. Dieser wurde 2002 infolge des Genozids gegründet, um vor allem den Respekt gegenüber Benachteiligten zu stärken. Die Schwestern und Brüder nehmen als einzige Schule in Ruanda sowohl geistig als auch körperlich behinderte Kinder in einer Einführungsklasse auf, in der alle das Lesen und Schreiben lernen, ebenso das Waschen und andere alltäglich nützliche Dinge. Je nach ihrem Reifegrad werden sie danach in die Grundschule überführt.

Neben den Klassenzimmern befindet sich eine Physiotherapie, in der Besucher über ihre Beschwerden reden können, von uns massiert werden und Übungen zur Rehabilitation gezeigt bekommen. Da momentan Ferien und ebenso die Regenzeit sind, kultivieren die Schwestern, um für nächstes Schuljahr eine gute Ernährungsbasis für die Kinder zu schaffen, die hier im Internat wohnen. Mit meiner Betreuungsschwester gehe ich die Familien unserer Schüler auch besuchen. Wir sehen uns ihren Lebensstandard an, hören uns die Vorgeschichte zur Behinderung des Kindes an und fragen nach Wünschen in Bezug auf die Bildung des Kindes.



Meistens werden wir darum gebeten, das Kind im Internat aufzunehmen oder die Familie finanziell mit ihren Medikamenten zu unterstützen.

Je länger ich hier bin, desto mehr erfahre ich über die Familiengeschichte einzelner Menschen, höre von der Entwicklung nach dem Genozid 1996. Ich habe im Internet mit meinen anderen Freiwilligen einen Blog, da steht noch sehr viel mehr, auch stelle ich gerne viele Bilder ein. Schauen Sie gerne vorbei auf [weltwaerts.derian.de](http://weltwaerts.derian.de) Wie verhält sich das Christentum in Janja, in der ländlichen Region, in der ich wohne und arbeite? Die Religion ist bei jeder Familie, die ich besuche, sehr präsent und wird aktiver gelebt als ich es z.B. aus Sinzing kenne. In den Häusern hängen Bilder von Jesus Christus, bei Besuchen oder Feiertagen werden Lobgesänge gesungen; bevor jemand eine Ansprache hält, grüßt und dankt er Jesus. Und die Sonntagsmessen sind unglaublich: die erste für die strenggläubigen Frühaufsteher 6.30 Uhr. Eine um 8:00 Uhr für die Kinder und um 10.00 Uhr für die älteren Schüler des Internates, die wundervolle Lieder anstimmen. Und jedes Mal sind die Reihen voll besetzt (min. 700 Bürger, das liegt an den sechs bis sieben Kindern pro Familie). Und jeder ist sauber und gepflegt angezogen. Im Bild sehen Sie die gewöhnliche Tracht der Frauen. Die Männer tragen Anzüge und die Kinder sind oft im Partnerlook mit ihren Müttern. Das liegt daran, dass diese sie weit über das Babyalter hinaus Huckepack tragen und mit Tüchern umbinden.

Weihnachten naht und ich habe mir ein paar Gedanken gemacht, was ich für die Familien in meinem Umkreis tun könnte, z.B. Solarlampen anbringen, so dass diese auch bei Stromausfall lesen, essen, arbeiten können. Oder Wasserkanister anschaffen, damit sie das Wasser der Regenzeit auffangen können und in der Trockenzeit keinen Wassermangel haben. Dafür habe ich bei meiner Organisation ein Spendenkonto. Diese können Ihnen auch eine Spendenquittung ausstellen.

**Konto Inhaber: artefact gGmbH**

**IBAN: DE33 2175 0000 0186 0651 24**

**Verwendungszweck: sol.APAX 2**

Ich würde mich sehr über ihre Unterstützung freuen. Wenn Sie Fragen haben, Pfarrer Reber kennt mein Projekt, er steht Ihnen sicher auch gerne zur Verfügung. Ansonsten können Sie mich auch gerne per Mail kontaktieren:

[annastasia.hochmuth@hotmail.de](mailto:annastasia.hochmuth@hotmail.de)

Ich wünsche Ihnen eine besinnliche Weihnachtszeit, schöne Momente mit der Familie und leckeres Gebäck (das fehlt mir sehr hier in Ruanda).

Ihre Anastasia Hochmuth

## **Prof. Oberreuter sprach im Pfarrheim**

„Wie entwickelt sich unser Parteiensystem nach den Wahlen in Deutschland?“ Dieser Frage ging Prof. Dr. Dr. h.c. Heinrich Oberreuter Mitte November im Pfarrheim Sinzing auf den Grund. Im Zuge ihres 60jährigen Jubiläums lud die Kolpingsfamilie

Sinzing zusammen mit der Katholischen Erwachsenenbildung (KEB) Regensburg-Land zum Vortrag mit anschließender Diskussionsrunde ein. Rund 80 Zuhörer sowie Bürgermeister Patrick Großmann und Pfarrer Bernhard Reber verfolgten die Ausführungen von Prof. Oberreuter mit großem Interesse. Der deutsche Politikwissenschaftler, bekannt durch unzählige Bücher, Schriften, Publikationen sowie aus Rundfunk und Fernsehen, kam der Einladung aus Sinzing sehr gerne nach. Mit 12 Jahren zog Oberreuter mit seiner Familie nach Regensburg, wo er 1962 am Albrecht-Altdorfer-Gymnasium sein Abitur machte. Seitdem legte er einen imposanten Werdegang hin.

Derzeit ist Prof. Oberreuter amtierender Direktor des Institutes für Journalistenausbildung an der Universität Passau. Auf Grund seines klaren Blickes ist der Politologe sehr gefragt und geschätzt. In seinem Vortrag stellte er den politischen Bezug zur katholischen Kirche in Bayern sowie zu den Kolpingsfamilien der 50er, 60er und

70er Jahre her. Die „Altparteien“ entwickelten sich aus den damals verschiedenen Gesellschaftsschichten - Milieus. „Die Gesellschaft schafft die Parteien und nicht umgekehrt!“ stellte Oberreuter heraus. Daher entwickelten sich auch in den letzten Jahren verschiedene Parteien zusätzlich zu den traditionellen Volksparteien, die kurzfristig auch wieder von der Bildfläche verschwanden. Bei der anschließenden Diskussionsrunde überzeugte Prof. Dr. Dr. Oberreuter weiter mit seinem umfassenden Wissen über unsere Parteienlandschaft. *(Text/Bild: Melanie Danhauser)*



## Kolpingsfamilie feierte 60. Geburtstag

Die Kolpingsfamilie Sinzing beging ihren Gedenktag im Rahmen eines Familiengottesdienstes in der Pfarrkirche. Anlässlich des 60jährigen Gründungsjubiläums wurde die Messe in Konzelebration mit Monsignore Harald Scharf, Pfarrer Michael Götz, Pfarrer Bernhard Reber und Pfarrer i.R. BGR Johannes Kick gestaltet. Dabei wurde der verstorbenen Mitglieder, Freunde und Gönner der Kolpingsfamilie Sinzing gedacht.

Im Anschluss begann der Festabend im Pfarrsaal. Tom Haslbeck umrahmte musikalisch mit der Harfe den Ehrenabend. Vor rund 90 Gästen referierte Monsignore Harald Scharf, früherer Diözesanpräses, über das Thema „Die Bedeutung kirchlicher Verbandsarbeit in der Zukunft“. Hierbei ging er besonders darauf ein, wie sich das Kolpingwerk und die einzelnen Kolpingsfamilien auf die künftigen Anforderungen einstellen könnten.

Nach dem Festessen blickte Vorsitzender Richard Wiesmüller auf die 60jährige Geschichte der Kolpingsfamilie zurück und streifte die vielfältigen Aktivitäten des Verbandes in dieser Zeit. Stellvertretender Vorsitzender Herbert Danhauser ergänzte die Ausführungen mit einem gelungenen Bilderrückblick, in dem sich manch Ältere plötzlich wieder als Jugendliche fanden.

In der Feierstunde wurden langjährige Mitglieder geehrt. Mit Alois Beer, Günter Heußler, Rudolf Huber, Engelbert Pöppel, Richard Wiesmüller und Ludwig Zierer wurden die sechs Gründungsmitglieder an dem Abend besonders hervorgehoben. Danach bekamen Maximilian Espach, Stephan Griesbeck, Walter Kerschbaum und Reinhard Zierer für ihre 50jährige Treue zum Kolpingwerk die goldene Kolpingnadel und eine Ehrenurkunde überreicht. Für 40 Jahre wurden Alfons Dummer, Hubertus Strauß und Georg Werner geehrt. Und Gabriele und Ulrich Dickert wurden für 25 Jahre Mitgliedschaft mit der silbernen Kolpingnadel und einer Urkunde wertgeschätzt. Grußworte sprachen anschließend: 1. Bürgermeister Patrick Grossmann, Alexander Dewes für die KEB Regensburg-Land, Pfarrer Petr Chamrád für die Evangelische Kirchengemeinde St. Markus, Pfarrer Michael Götz von der Nachbarpfarre Eilsbrunn, der Kolping-Bezirksvorsitzende Herbert Lorenz und Andreas Gnad von der Patenfamilie St. Erhard.

Präses Pfarrer Reber beschloss den Festabend, der mit dem Kolplinglied endete.



# **NEBENBEI NOTIERT**

## **Ersthelferkurs**

Für den Ersthelferkurs am 19. Jan. 2019 von 9.00 bis 16.45 Uhr im Pfarrheim sind noch Plätze frei.

Wer teilnehmen möchte, bitte bis 08. Januar im Pfarrbüro melden.

## **Die selbstgenähten Einbände für unser Gotteslob...**

...haben großen Anklang bei Ihnen, liebe Gottesdienstbesucher/-innen gefunden. Wir freuen uns, dass unsere „Künstlerinnen“ bereit sind, auch für ihre persönlichen Gotteslobbücher zu Hause Umschläge zu nähen und zu verkaufen. Erhältlich sind die Einbände im Pfarrbüro zum Preis von **7,00 EUR**. Der Reinerlös kommt unserer Kirchenrenovierung zu Gute.

## **Buch „Krippenwege in der Region Regensburg“**

Passend zur Advents- und Weihnachtszeit wurde das bereits 2003 erstmals erschienene Buch „**Krippenwege in der Region Regensburg**“ überarbeitet und neu herausgegeben. (Hg: Regionaldekan Möstl; Vorwort: Bischof Dr. Rudolf Voderholzer)

Dieses Taschenbuch ist als „Reiseführer“ für den Krippenweg in Regensburg gedacht und zeigt die verschiedensten Krippen in den Kirchen in und um Regensburg. Auch unsere Sinzinger Krippe ist mit einer kurzen Beschreibung in diesem Buch zu finden.

Erwerben können Sie dieses Buch gegen eine Schutzgebühr von **1,00 EUR**. Es liegt an unserem Schriftenstand in der Kirche aus oder ist auch im Pfarrbüro erhältlich.

---

# ZU GUTER LETZT' ...

## Zum Jahresende ein dankbares „Vergelt's Gott!“

Liebe Mitchristen in unserer Pfarrgemeinde,

manche sagen, in unserer Gesellschaft gäbe es immer häufiger die sog. „Daumenkrankheit“: die einen bezeichnen damit das ständige Nutzen des Handys oder des Smartphones; andere hingegen das, was diese kleine Grafik darstellen möchte,

also das „nach hinten deuten“ auf den jeweils anderen: „Der andere soll's machen, nicht ich. Die kann das eh besser als ich!“, das sind solche Sätze.

Gottlob ist es in unserer Pfarrei nicht so. Da gibt es viele, die sich nicht lange betteln lassen, die einfach Hand anlegen. Eine Pfarrgemeinde würde auch nicht anders funktionieren! Viele Hauptamtliche, Nebenamtliche, aber vor allem Ehrenamtliche langen zu, packen an, damit der Organismus Pfarrei lebendig bleibt.

Unsere Pfarrei hat mit seinen vier Einrichtungen „Ambulante Pflegestation“, „Kindergarten“, „Friedhof“ und „Kirchenstiftung“ ein großes Feld zu beackern. Ich möchte am Jahresende allen danken, die sich hier einbringen. – Vielen Dank!

Ein besonderes „Vergelt's Gott!“ sei aber den Ehrenamtlichen zugerufen: die Verbandsarbeit, die Gremienarbeit, die Festvorbereitungen, die Arbeiten rund um die Kirche, das Mitfeiern, das Zeichen der Verbundenheit, die Feier der Gottesdienste, die Gebete für die Gemeinde und vieles mehr ist nur möglich, weil ganz viele für ein „Vergelt's Gott!“ und aus Überzeugung der Pfarrei die Treue halten.

Für alles Engagement und für jeden Dienst möchte ich am Ende des Jahres danken – bitte fühlen Sie sich angesprochen und wissen Sie sich gemeint.

Auch für 2019 bitte ich um Ihre Mithilfe – vielleicht gelingt es uns sogar, den Zeigefinger einzusetzen und zu den Schwestern und Brüdern zu sagen: „Du, du kannst auch deine Talente und Begabungen einbringen; mach doch auch mit!“. Dann werden es noch mehr und die Pfarrei strahlt noch heller.

Mit Dank für jeden Einsatz und mit der Bitte um Ihr Mittun im Neuen Jahr verbleibe ich, Ihr Pfarrer

*Bernhard Reber*

## Pfarrbüro geschlossen

Das Pfarrbüro ist vom Montag, 24.12.2018 bis **einschl.** Montag, 07.01.2019 geschlossen. In dringenden Fällen erreichen Sie Pfarrer Reber unter der Tel.-Nr. 31651 oder die Telefonseelsorge unter der Tel.-Nr. 0800-111 0 111.

# RÜCKBLICK AUF DAS JAHR 2018

**28** Kinder wurden in Sinzing getauft

**24** Kinder gingen erstmals zum Tisch des Herrn

**3** Paare schlossen den Bund der Ehe

**18** Mitchristen wurden auf unserem Friedhof beerdigt

**13,5 %** der Gemeindemitglieder feierten im Durchschnitt den Gottesdienst am Sonntag mit.

**25** Mitchristen haben leider die Gemeinschaft der Kirche verlassen.

Die Kath. Kirchenstiftung Mariä Himmelfahrt  
in Sinzing sucht für den  
**Kindergarten St. Michael**



**eine Leiterin/einen Leiter**  
**für unsere Einrichtung** in unbefristeter Vollzeitanzstellung.

Für die Leitungstätigkeit stellen wir Sie anteilig vom Gruppendienst frei.  
Tätigkeitsbeginn spätestens zum 1.9.2019, gerne zur Einarbeitung auch früher.

Wir sind ein 4gruppiger Kindergarten und betreuen 100 Kinder.

Wenn Sie Interesse an dieser Aufgabe mit einem engagierten Team haben und sich mit den Zielen und Aufgaben der kath. Kirche identifizieren, freuen wir uns über Ihre aussagekräftige Bewerbung.

Diese senden Sie bitte an die Kath. Kirchenstiftung Mariä Himmelfahrt,  
z. Hd. Herrn Pfarrer Bernhard Reber, Kirchweg 5, 93161 Sinzing

**KATH. PFARRAMT MARIÄ HIMMELFAHRT**

KIRCHWEG 5  
93161 SINZING  
☎ 0941 3 16 13 FAX 3 16 58

BÜRO:  
MO UND MI 9.00 – 11.00 UHR  
FR 14.30 – 16.30 UHR

E-Mail: [pfarramt@pfarrei-sinzing.de](mailto:pfarramt@pfarrei-sinzing.de)

Homepage: [www.pfarrei-sinzing.de](http://www.pfarrei-sinzing.de)

PFARRER REBER ☎ 0941 3 16 51

GEMEINDEREFERENTIN MARIA SPORRER E-MAIL: [Maria.Sporrer@pfarrei-sinzing.de](mailto:Maria.Sporrer@pfarrei-sinzing.de)

Sprechzeit: Dienstag 14.30-15.00 Uhr und nach Vereinbarung

☎ 0941 59879561 (BÜRO) 0170 2402212 (PRIVAT)

AMBULANTE KRANKENPFLEGESTATION ☎ 0941 3 25 66 FAX 3 99 69 02

Sinzing/Viehhausen/Eilsbrunn E-MAIL: [pflgeteam@ambulante-sinzing.de](mailto:pflgeteam@ambulante-sinzing.de)

KINDERGARTEN ST. MICHAEL, ☎ 0941 3 17 74 FAX 3076572

E-MAIL: [leitung@kindergarten-sinzing.de](mailto:leitung@kindergarten-sinzing.de)

**SPENDENKONTEN:****AUFGABEN DER PFARRGEMEINDE:**

Raiffeisenbank IBAN: DE09 750 690 78 0400 220 060  
BIC: GENODEF1SZV

**KINDERGARTEN:**

Raiffeisenbank IBAN: DE71 750 690 78 0100 220 060  
BIC: GENODEF1SZV

**AMBULANTE KRANKENPFLEGESTATION:**

LIGA BANK IBAN: DE74 750 903 00 0401 1337 56  
BIC: GENODEF1M05

**FÖRDERVEREIN E.V. DER**

AMBUL. KRANKENSTATION IBAN: DE43 750 690 78 0000 237426  
BIC: GENODEF1SZV

**SPENDENKONTO INNENRENOVIERUNG DER PFARRKIRCHE**

RAIFFEISENBANK IBAN: DE26 7506 9078 1100 220060

**Abgabeschluss für die Beiträge für den Februar-Pfarr-  
brief ist der**

**20.01.2019**

# *Segen für das neue Jahr*

In diesem neuen Jahr und bei jedem neuen Anfang  
segne dich die Kraft des lebendigen Gottes,  
damit du deine Aufgaben zuversichtlich und frohgemut beginnen  
und dankbar zu Ende bringen kannst.

In diesem neuen Jahr und bei jedem neuen Schritt  
begleite dich die Treue unseres Gottes,  
damit du bei aller Ungewissheit genügend Vertrauen aufbauen  
kannst, das dich und andere ermutigt.

In diesem neuen Jahr und für jedes neue Vorhaben  
schenke dir die Geduld Gottes den langen Atem,  
der dir hilft, wenn es darum geht noch zu warten,  
bis deine Mühen Früchte tragen.

In diesem neuen Jahr und in jeder neuen Situation  
bewahre dich der Segen unseres Gottes,  
damit er dir bei allem Tun und Lassen jene Freude schenke,  
die dein Tagewerk gelingen lässt ...

(nach Paul Weismantel)

*Ihnen und Ihren Angehörigen  
ein gesegnetes Jahr 2019*